

## Vorbereitungsrichtlinie

### **der Jungstuten für die Teilnahme an der Stutenleistungsprüfung als Feldprüfung**

Die Erfahrungen der zurückliegenden Jahre haben gezeigt, dass zur Gewährleistung der Chancengleichheit bei der Beurteilung, die angelieferten Stuten ein einheitliches Vorbereitungs niveau aufweisen müssen.

#### **Erwartet wird bei der Anlieferung der Stuten:**

- Vorschriftsmäßige Influenza-Impfung
- Problemloses Auf- und Absitzen des Reiters/Fremdreiters
- Remontemäßiges Gerittensein
  - \* in den drei Grundgangarten im Gleichgewicht auf dem Hufschlag gehen, Zirkel und durch die ganze Bahn wechseln
  - \* im Trab kurzes „Tritte verlängern“ (kein Mitteltrab)
- Vertrautsein mit Hindernissen beim Freispringen

#### **Diese Ziele werden aufgrund von Erfahrungswerten aus der Praxis folgendermaßen erreicht:**

Die Vorbereitungszeit sollte mindestens 3 Monate betragen

- \* Der erste Monat dient der Umgewöhnung an die Longenarbeit
- \* Der zweite und dritte Monat beinhaltet das Anreiten und das Gewöhnen an Hindernisse (Freispringen)

#### **Die Arbeit im ersten Monat:**

- Gewöhnung an Trense und Longiergut, später auch an den Sattel
- Anlongieren am Halfter, welches über die Trense geschnallt wird
- Nach dem Anlongieren vorsichtiges Ausbinden
- Erreichen einer guten Grundkondition bei sicheren Grundgangarten  
Schritt, Trab und Galopp an der Longe

**Die Arbeit im zweiten und dritten Monat:**

- Vorsichtiges Anreiten der Stuten
- Empfohlen wird, die Stuten mindestens 3 x pro Woche zu reiten
- Findung des Gleichgewichtes mit dem Reiter
- Gehorsame Arbeit in den drei Grundgangarten
- Training im Freispringen über verbünftige Höhen, die der Leistungsbereitschaft der Stute entsprechen, mit richtiger Distanz zwischen den Hindernissen, ca. 7,00 m (Ponies und Kleinpferde entsprechend geringer). **Ein zu großer Ehrgeiz wirkt sich in der Regel negativ auf die Beurteilung in der Prüfung auf.**

Die Stuten sollten nach dieser Richtlinie vorbereitet zur Prüfung vorgestellt werden. Im Interesse einer objektiven Beurteilung der genetischen Veranlagung aller Stuten bitten wir die Stutenbesitzer, die genannten Punkte einzuhalten. Bitte beachten Sie bei der Vorbereitung, dass die Stuten in 4-er Gruppen zur Prüfung der Grundgangarten und Rittigkeit vorgestellt werden.